



Aktuelles vom Deutschlandstipendium

Das Deutschlandstipendium

Deutschland braucht leistungsfähigen Nachwuchs, und das sollte unterstützt und gefördert werden. Aus diesem Gedanken heraus ist das Deutschlandstipendium im Jahr 2011 entstanden. Engagierte und talentierte Studierende können sich auf ein Stipendium bewerben, das sowohl von privaten Förder:innen, als auch vom Bund finanziert wird. An der Universität Ulm ist die Anzahl an privaten Spendengeldern in der aktuellen Förderperiode nochmals gestiegen, was uns sehr freut.

Ausschreibung der Stipendien 2022/2023

Im Oktober haben sich über 500 Studierende der Universität Ulm um ein Deutschlandstipendium beworben. Und die Anzahl an Stipendien ist in der aktuellen Förderperiode nochmals gestiegen. Durch die Unterstützung von Firmen, Privatpersonen, Stiftungen und weiteren Einrichtungen, können ab dem Wintersemester 2022/23 90 Studierende gefördert werden.



Vizepräsidentin für Lehre der Universität Ulm, Prof. Olga Pollatos
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Die Sitzung der Vergabekommission, die sich aus Dekanen der einzelnen Fachbereiche, einer Gleichstellungsbeauftragten und Studierenden der Universität Ulm zusammensetzt, hat am 8. Dezember stattgefunden. Das heißt, die Stipendiatinnen und Stipendiaten wurden ausgewählt und die Annahmeerklärungen wurden verschickt. Die Rückmeldungen werden vor Weihnachten jedoch nicht mehr bearbeitet werden können. Daher werden die Namen und Kontaktdaten der Stipendiat:innen im neuen Jahr an die jeweiligen Förder:innen verschickt.

RUND

256



MILLIONEN EURO

haben private Fördernde seit Beginn des Programms aufgebracht. Allein im Jahr 2021 waren es rund **30,3 Millionen Euro.**

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMBF 2022

Begabte und leistungsstarke Studierende, die sich neben dem Studium auch gesellschaftlich, sozial oder politisch engagieren, werden einkommensunabhängig mit monatlich 300 Euro gefördert, wovon eine Hälfte von den Stipendiengabern und die andere Hälfte vom Bund bereitgestellt wird. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten den Fördersatz von monatlich 300 Euro rückwirkend zum 1. Oktober 2022 ausbezahlt.

Vergabefeier der Deutschlandstipendien

Auch in der aktuellen Förderperiode veranstaltet die Universität Ulm eine Vergabefeier, die mit hoher Wahrscheinlichkeit endlich wieder in Räumlichkeiten der Universität Ulm stattfinden wird. Förder:innen und Stipendiat:innen haben dort die Möglichkeit, sich persönlich kennenzulernen und auch die Übergabe der Deutschlandstipendien Urkunden soll im Rahmen dieser Veranstaltung durch die Förder:innen erfolgen.

Die Deutschlandstipendien Vergabefeier findet am **Donnerstag, den 26. Januar 2023 ab 16:30 Uhr in der Mensa der Uni Ulm** statt.

Das Veranstaltungsprogramm startet ab 17:30 Uhr. Nach dem offiziellen Teil soll bei einem gemeinsamen Abendessen der Austausch zwischen Förderer:innen und Stipendiat:innen im Vordergrund stehen.

Förder:innen 2022/23

Die Universität Ulm bedankt sich bei allen Stipendiengebern, die den Studierenden der Universität Ulm eine Förderung für das Wintersemester 2022/23 und das Sommersemester 2023 ermöglichen (in alphabetischer Reihenfolge):

- Allianz SE
- Berufsbildungswerk Philipp Jakob Wieland
- Carl-Zeiss-Stiftung
- Dr. Barbara Mez-Starck-Stiftung
- Dr. Ricker-Stiftung
- Ehrensator Werner Kress
- Ehrensatorin Annette Schavan
- Häussler Technische Orthopädie GmbH
- Jörg-Vollmar-Stiftung
- Karl Eychmüller-Stiftung
- Liqui Moly GmbH
- Mercedes-Benz Bank AG
- MLP Finanzberatung SE
- Paul Hartmann AG
- Pilz GmbH & Co. KG
- PricewaterhouseCoopers GmbH
- Prof. Dr. med. Wolfgang Dieing
- RKU - Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm gGmbH
- Sparkasse Ulm
- Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG
- Ulmer Forum für Wirtschaftswissenschaften (UFW) e.V.
- ulrich GmbH & Co. KG
- Universität Ulm
- Ulmer Universitätsgesellschaft (UUG) e. V.
- Uzin Utz AG
- Waldburg-Zeil Kliniken GmbH & Co. KG
- Wüstenrot & Württembergische AG
- ZwickRoell GmbH & Co. KG



Diana Frankenhauser und weitere Protagonist:innen und Teilnehmer:innen der virtuellen Vergabefeier im Januar 2022.
Screenshot: Universität Ulm

Bundesweite Entwicklung

Private Förder:innen haben seit Beginn des Programms 2011 insgesamt rund **256 Millionen Euro** aufgebracht. Allein im Jahr 2021 waren es rund **30,3 Millionen Euro**. Im **Jahr 2021** konnten bundesweit **28.984** Stipendiat:innen mit einem Deutschlandstipendium gefördert werden. Davon waren etwas mehr als die Hälfte Frauen. **312** Hochschulen konnten bei mehr als **8.368** Förder:innen Mittel einwerben.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMBF 2022



Der junge Wissenschaftler der Uni Ulm, Dr. Daniel Seybold, stellt auf der virtuellen Vergabefeier im Januar 2022 das Informatik-Startup benchANT vor, das einen CyberOne Hightech Award gewonnen hat.
Screenshot: Universität Ulm

Kontakt

Diana Frankenhauser
Universität Ulm
Marketing (Abt. I-1)
Helmholtzstr. 16
89081 Ulm

diana.frankenhauser@uni-ulm.de
Tel.: 0731/50-2 51 84
Fax: 0731/50-2 20 96

<http://www.uni-ulm.de/deutschlandstipendium>